



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

KKR/PERMIRA WIRD NEUER HAUPTGESELLSCHAFTER DER PROSIEBENSAT.1 MEDIA AG

18.12.2006 Fachinformation

Die Lavena Holding 4 GmbH, eine von KKR und Permira kontrollierte Beteiligungsgesellschaft, hat am 14. Dezember 2006 mit German Media Partners L.P. (GMP) einen Anteilskaufvertrag über den Erwerb ihrer Mehrheitsbeteiligung an der ProSiebenSat.1 Media AG geschlossen. Dies teilte die ProSiebenSat.1 Media AG mit. An GMP sind neben der Saban Capital Group die Finanzinvestoren Hellman & Friedman, Thomas H. Lee, Quadrangle Group, Bain Capital Investors, Putnam Investments, Alpine Equity Partners sowie Providence Equity Partners beteiligt. Mit Vollzug des Vertrags übernimmt KKR/Permira rund 88 Prozent der stimmberechtigten Stammaktien und etwa 13 Prozent der nicht stimmberechtigten Vorzugsaktien. Die Lavena Holding 4 GmbH wird dann mit insgesamt rund 50,5 Prozent am Grundkapital der ProSiebenSat.1 Media AG beteiligt sein. Damit haben die anderen Bewerber, die türkische Dogan-Gruppe sowie das Konsortium um Apax und Goldman, gegenüber den Investoren von KKR und Permira das Nachsehen. Der Kaufpreis beträgt 28,71 Euro je Stammaktie und 22,40 Euro je Vorzugsaktie und soll sich demnach insgesamt auf rund 2,7 Milliarden Euro belaufen. Der Anteilskaufvertrag steht nach Mitteilung des privaten TV-Senders unter dem Vorbehalt der kartell- und medienaufsichtsrechtlichen Freigabe. Darüber hinaus hat die Lavena Holding 4 GmbH ein freiwilliges öffentliches Übernahmeangebot an die Aktionäre der ProSiebenSat.1 Media AG angekündigt. Die vier werbefinanzierten Free-TV-Sender Sat.1, ProSieben, kabel eins und N24 sind hundertprozentige Töchter von ProSiebenSat.1. Darüber hinaus gehören der Unternehmensgruppe der Sender 9Live, vier Pay-TV-Sender, die Video-on-Demand-Plattform maxdome sowie Beteiligungen an Internet-Angeboten wie MyVideo. KKR und Permira verfolgen nach der Mitteilung mit der Übernahme der ProSiebenSat.1-Gruppe ein strategisches Interesse. Die neuen Gesellschafter erwägen, nach Abschluss der Übernahme durch eine Zusammenführung der ProSiebenSat.1-Gruppe mit ihrer Senderkette Scandinavian Broadcasting Systems (SBS) einen europäischen TV-Konzern zu schaffen. Kohlberg Kravis Roberts & Co. (KKR) wurde 1976 gegründet und gilt als eines der weltweit führenden Private-Equity-Häuser. Permira ist einer der führenden internationalen Private Equity-Spezialisten. In Deutschland ist Permira unter anderem an der Firma Rodenstock beteiligt und war zwischenzeitlich auch beim TV-Sender Premiere engagiert. Die SBS Broadcasting Group zählt zu den führenden europäischen Medienunternehmen mit zahlreichen Free-TV-Sendern, Pay-TV-Kanälen, Radiosendern und Print-Beteiligungen in Europa. Aktuell betreibt das Unternehmen TV- und Radiostationen in Belgien, Bulgarien, Dänemark, Finnland, Griechenland, Ungarn, den Niederlanden, Norwegen, Rumänien, Schweden und Großbritannien.

<https://bbu.de/beitraege/kkrpermira-wird-neuer-hauptgesellschafter-der-prosiebensat1-media-ag>